

Heimkehr

Gemütlich

Volkweise

mf 1. Nur noch ei - ne klei - ne Stre - cke, und ich bin nicht
p 2. Und ich seh' den Gar - ten wie - der, je - den Baum und
mf 3. Und die - sel - ben Blu - men - bee - te bli - cken hold und
f 4. Doch ver - geb - lich ist mein Fra - gen und mein Bli - cken
p 5. Hei - mat ward mir je - ne Stre - cke drau - ßen vor dem

weit vom Tor; hin - ter je - ner grü - nen He - cke blickt manch
je - den Strauch, set - ze mich am Rai - ne nie - der in der
lieb und froh **mf** aus den - sel - ben Blu - men we - het Küh - lung
hin und her, **f** ach, die - sel - ben Her - zen schla - gen **f** mir nun
Städ - chen nun, **pp** hin - ter je - ner Fried - hofs - he - cke **p** al - le

lie - bes Dach her. - vor, **mf** blickt manch lie - bes Dach her - vor.
A - bend - lüf - te Hauch, **p** in der A - bend - lüf - te Hauch.
mir noch e - ben - so, Küh - lung mir noch e - ben - so.
nie und nim - mer - mehr, **mf** schla - gen nie und nim - mer - mehr.
die Ge - lieb - ten ruhn, **pp** al - le die Ge - lieb - ten ruhn.

August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798-1874)